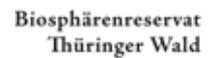


Dokumentation

WERKSTATT Vereinsleben

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes KOMET – Kooperativ Orte managen im UNESCO Biosphärenreservat Thüringer Wald

gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Programm „Kommune innovativ“



Termin: Dienstag, 19. März 2019, 18.30 - 21.15 Uhr

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus FFW Großbreitenbach
Gewerbegebiet 6, 98701 Großbreitenbach

Veranstalter: Landratsamt des ILM-Kreises, KOMET-Projekt

Konzept / Moderation & Protokoll: Ulrike Jurrack | **StadtStrategen**. Bürogemeinschaft für integrative Stadtentwicklung, Weimar
in Zusammenarbeit mit der KOMET-Projekt Koordinatorin und der Projektgruppe „Vereine“



Teilnehmer: insgesamt über 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- Vertreter der geladenen Vereine und Initiativen
- Petra Enders, Landrätin ILM-Kreis
- Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte
- Mitarbeiter des Landratsamtes des ILM-Kreises
- Mitarbeiter der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach
- Marco Jacob, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- Ulla Schauber, Bauhaus-Universität Weimar, KOMET-Verbundpartner



Fotos: Ulrike Jurrack **StadtStrategen**

1. Begrüßung

Die Koordinatorin des KOMET-Projektes, Ute Bönisch, hieß die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der WERKSTATT Vereinsleben herzlich willkommen. Sie betonte, dass der große Zuspruch zur Veranstaltung die Erwartungen der Veranstalter weit übertraf und wünschte viele neue Erkenntnisse, einen guten Austausch und konstruktive Gespräche.

Anschließend begrüßte Volker Hertwig die über 120 Anwesenden sowohl als Gastgeber FFW Großbreitenbach als auch als stellvertretender Ortschaftsbürgermeister der Stadt Großbreitenbach.

2. Programm

Ulrike Jurrack führte als Moderatorin durch den Abend. Eine kleine Gruppe engagierter Bürger hatte sich im Rahmen des KOMET-Projektes mit der Projektkoordinatorin Ute Bönisch und Ulrike Jurrack, als freier Projektmitarbeiterin, im Januar 2019 getroffen. Dabei war die Idee zur Kombination aus Information / Fortbildung zum Thema Fördermöglichkeiten und einem informellen Austausch von Vereinen als Abendveranstaltung entstanden. Der Einladung waren Engagierte aus allen Bereichen der Vereine und Initiativen gefolgt.

Frau Jurrack stellte den geplanten Ablauf des Abends vor. Im 1. Teil des Abends standen drei informative Beiträge auf dem Programm:

Weiterbildung zum Thema Vereinsförderung 2019

- „Fördermöglichkeiten für Vereine im IIm-Keis“ | Petra Enders, Landrätin IIm-Kreis
- „Unterstützungsmöglichkeiten der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau“ | Marco Jacob, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau

Die Vereinsszene im KOMET-Modellraum

- Erste Umfrageergebnisse | Ulrike Jurrack, StadtStrategen Weimar tätig für das KOMET-Projekt

3. Fördermöglichkeiten für Vereine | Petra Enders

In ihrem kurzen Beitrag gab die Landrätin einen Überblick über die umfangreichen Fördermöglichkeiten, die über das Landratsamt in unterschiedlichsten Bereichen beantragt werden können.

Die komplette Präsentation *im Anhang* dieser Dokumentation sowie demnächst als Kurzfassung zum Herunterladen auch auf den Internetseiten des IIm-Kreises und des KOMET-Projektes:

<https://www.biosphaere-komet.de>

4. Förderengagement der Sparkasse | Marco Jacob

„Als regionale Sparkasse engagieren wir uns auf vielfältige Weise für das gesellschaftliche Zusammenleben in unserer Region mit dem Ziel, die Lebensqualität im IIm-Kreis positiv und nachhaltig zu fördern.“ Nach diesem Motto unterstützt die Sparkasse Arnstadt-Ilmenau gemeinnützige Projekte von Vereinen und Initiativen im IIm-Kreis aus unterschiedlichen „Töpfen“. Die Antragstellung ist unkompliziert. Das Formular für Förderanfragen gibt es in der



Großer Andrang! Die Schulungsräume des Feuerwehrgerätehauses in Großbreitenbach „platzten aus allen Nähten“.

Vielen Dank den Gastgebern und allen Helfern!



Geschäftsstelle oder zum Herunterladen unter:

<https://www.spk-arnstadt-ilmenau.de/spendenantrag>

Die vierseitige Präsentation *im Anhang* dieser Dokumentation.

Rückfrage an die Referenten:

Schließen sich Anträge auf Förderung beim Landkreis und bei der Sparkasse aus?

Antwort: *Nein. Es wird sogar viel Wert darauf gelegt, dass hier ein guter Schulterschluss entsteht.*

5. Vereinsleben im KOMET-Modellraum | Ulrike Jurrack

Im Frühjahr 2017 fanden im Rahmen des KOMET-Projektes acht Bürgerwerkstätten statt. Darin diskutierten die Bürgerinnen und Bürger auch das Thema „Dorfgemeinschaft & Vereinsleben“. Stärken und Schwächen wurden herausgearbeitet und erste Lösungsansätze entwickelt. In diesem Jahr liegt ein Schwerpunkt der Projektarbeit auf der „Stärkung des Vereinslebens in der Region“.

Die WERKSTATT Vereinsleben war dafür ein gelungener Auftakt. Eine gute Grundlage für nächste Schritte bieten auch die Ergebnisse der Vereinsumfrage. Im Februar 2019 wurden 110 Vereine und 40 Initiativen angeschrieben und zur Teilnahme an der Fragebogenaktion zum Vereinsleben eingeladen. Mit über 60 Rückmeldungen liegt nun ein repräsentatives Ergebnis vor. Die umfassende Auswertung wird derzeit aufbereitet und in Kürze veröffentlicht.

Ulrike Jurrack stellte am Abend erste Ergebnisse vor und zog ein kurzes Fazit mit Blick auf mögliche nächste Schritte.

Vollständige Präsentation *im Anhang* dieser Dokumentation.

Damit leitete sie zugleich zum informellen Teil der Veranstaltung über und lud alle WERKSTATT-Teilnehmer ein, den 2. Teil des Abends zum Kennenlernen, Vernetzen und zum Treffen von Vereinbarungen zu nutzen. Darüberhinaus wurde eine Fördermittelberatung am Infostand des Landratsamts ILM-Kreis und der Sparkasse sowie die Mitwirkung an mehreren Thementischen angeboten.



Mit großem Interesse folgte das Publikum den drei Redebeiträgen.

Teil 2 der WERKSTATT Vereinsleben

Wandelgang im Saal – ins Gespräch kommen, Kennenlernen, verabreden

- Sport / Kinder-Jugend / Familien-Altenhilfe
- Naturschutz ...
- Feuerwehr
- Kultur, Musik / Kirche ...
- Tradition & Brauchtum

Infotisch „Fördermöglichkeiten konkret“ im Saal

- Auskunft und Beratung (LRA IK / Sparkasse)

Thementische im Raum 3 –

- „Vereinsplattform / Internetpräsentation“ (LRA IK)
- „Terminabstimmung / Tag der Vereine“ (Landgemeinde)
- **Mobilität / Erreichbarkeit** (LRA IK / KOMET)
- **Nägel mit Köpfen machen!** Wer macht mit? Initiativen und Projektgruppen starten. (KOMET / LRA)
- **Ihre Meinung ist gefragt!** Bitte Aushänge ausfüllen – (KOMET WERKSTATT Vereinsleben)



6. Zusammenfassung

Zum Abschluss des Abends wurden die wichtigsten Informationen und Anregungen von den Thementischen zusammengefasst:

Felix Schmigalle |

„Mobilität und Erreichbarkeit von Vereinsangeboten“:

- Bedarfsabfrage bei den Vereinen: Wo sind die Lücken? Wie kann diese Abfrage erfolgreich sein?
- Welche Erfahrungen gibt es bereits mit Vereinsbussen z.B. in Böhlen, Gehren oder bei einzelnen Vereinen in Großbreitenbach?
- Wann funktionieren feste Touren mit Bürger- / Vereinsbus (Transport Schule - Training, Abendveranstaltungen?)

Anregungen aus den Gesprächen am Thementisch

Gemeinsam fahren:

- Nutzung von Vereinsbussen und Verknüpfung mit Mitfahrbänken
- Mitfahrer für Privatfahrten gewinnen, Fahrzeuge gemeinsam nutzen (privat organisiertes „Carsharing“)
- „Dolmusch-System“: Privatfahrer bekommen eine Lizenz für Personentransport, z.B. zum Ansteuern von Mitfahrbänken
- Freiberufliche Fahrdienstleister für Vereine u.a.
- gemeinsame Fahrten zu Punktspielen (Sportgruppen)
- Mobilität als Austauschplattform (Kontakte, Treffpunkt)
- Mobilität vermeiden (Arbeit zu Hause, Dienstleister am Ort)

Mitfahrbänke:

- „Tramperversicherung“ erforderlich
- Aktive Aufklärung der Autofahrer über Rechte und Pflichten
- Nutzung neuer Kommunikationsmedien (Smartphone, Soziale Netzwerke) zum Verabreden / Koordinieren.

Ihr Ansprechpartner:

Felix Schmigalle | Klimaschutzmanager des IIm-Kreises
Email: f.schmigalle@ilm-kreis.de | Tel.: 03628 738 119

Philipp Hoppe und Daniela Mückenheim |

„Vereinsplattform / Internetpräsentation des IIm-Kreises“:

- Wie können Vereine sich präsentieren, um ihre Angebote bekannt zu machen und Mitglieder zu gewinnen?
- Warum ist eine gute Darstellung der Ziele und Angebote auch kleiner Vereine im Internet nützlich?
- Was kann die Vernetzungsplattform und welche Vorteile bringt sie für Vereine, Interessenten und Akteure?

Information zum Thema:

- Für den gesamten IIm-Kreis soll eine **Vereins-Internetplattform** aufgebaut werden, auf der alle Vereine des IIm-Kreises mit ihren Angeboten präsentiert werden. Dazu werden in einem ersten Schritt alle eingetragenen Vereine aus dem Amtsregister recherchiert. Nicht eingetragene Vereine können sich gern im Landratsamt melden, wenn sie zur Plattform hinzugefügt werden möchten. Die Plattform soll zur schnellen Suche von Vereinen genutzt werden können, z.B. wenn Zugezogene ein bestimmtes Hobby in einer bestimmten Region suchen, aber auch wenn Vereine andere Vereine für Kooperationen auf ihrem Gebiet suchen. Dazu ist es notwendig, dass die Kon-



Die WERKSTATT-Teilnehmer nutzten den Rahmen für angeregte Gespräche auch an den Info- und Thementischen



takte bekannt sind. Das Landratsamt ist an Hinweisen und Wünschen zur Präsentation aus Sicht der Vereine interessiert.

Ihre Ansprechpartnerin:

Daniela Mückenheim | Landratsamt Ilm-Kreis
 Email: d.mueckenheim@ilm-kreis.de | Tel.: 03628-738 336

→ Das Veranstaltungsformat „**Tag der Vereine**“ wird in Arnstadt (7.9.2019 von 14-18 Uhr, Jahnsporthalle Arnstadt) und in Ilmenau (14.9.2019 von 14-18 Uhr, Ilmsporthalle Ilmenau) vom Ilm-Kreis organisiert und damit erstmals in dieser Form erprobt. Die Vereine können durch aktive Angebote Bürger zum Mitmachen einladen und so in Kontakt kommen. Alle interessierten Vereine sind herzlich eingeladen, den Tag zu besuchen oder sich dort selbst zu präsentieren.

Anmeldungen bis zum 30.04.2019 bei Herrn Hoppe, LRA.

In dieser oder ähnlicher Form wäre auch eine Veranstaltung im Rahmen der KOMET-Modellregionen oder innerhalb der Landgemeinde Großbreitenbach gut denkbar.

Ihr Ansprechpartner:

Philipp Hoppe | Landratsamt Ilm-Kreis
 Email: p.hoppe@ilm-kreis.de | Tel.: 03628 738 607

Heike Bluhm | „Terminabstimmung / Kontakte“:

- Kenne ich alle Vereine in meiner Umgebung, was machen sie und wie kann ich Kontakt aufnehmen?
- Wie kann die Jahresterminabstimmung / Kalender, Angebotsübersicht und Öffentlichkeitsarbeit wirksamer werden?

Information zum Thema:

- Es sollte Anliegen jeder Kommune sein, ihre Vereine zu unterstützen.
- Die Verwaltung der Landgemeinde „Stadt Großbreitenbach“ (LG Gbb) wird, wie gehabt, einen Veranstaltungskalender führen, der monatlich im Amtsblatt für den darauffolgenden Monat veröffentlicht wird.
- Wichtig ist eine rechtzeitige Meldung der Veranstaltungen. Die erste Abfrage für Veranstaltungen im folgenden Jahr wird spätestens im Oktober erfolgen.
- Mit einer frühen Meldung kann noch auf Veranstaltungsüberschneidungen durch Kommunikation untereinander Einfluss genommen werden, vorausgesetzt, einer/oder auch mehrere sind bereit, ihren Veranstaltungstermin zu verschieben.
- Die Verwaltung der LG Gbb wird bemüht sein, mindestens die wichtigsten Veranstaltungen werbetechnisch durch Veröffentlichungen zu unterstützen.
- Ein in Arbeit befindliches Internetportal für die Landgemeinde für Veröffentlichungszwecke von Veranstaltungen ist in Arbeit, benötigt aber noch etwas Zeit.
- Die Verwaltung der LG Gbb ist immer und unbedingt auf die Zusarbeiten der Vereine angewiesen.
- Auch kleinere Veröffentlichungen von Informationen der Vereine im Amtsblatt der LG Gbb sind noch möglich. Die LG Gbb behält sich jedoch die redaktionelle Bearbeitung vor. Noch möglich deshalb, weil solche Informationen ggf. zukünftig nicht mehr erfolgen dürfen. Das wird derzeit rechtlich geprüft.



Die thematischen **Abfragen** stießen auf weniger großes Interesse. Die Ergebnisse:

Schulungsangebote:

- Sonnabend als favorisierter Wochentag
- 3 bis 4-stündige Veranstaltungen
- Themenwünsche: Fragen rund um die neue Datenschutzverordnung, Steuer/Finanzamt, Finanzierung/Förderung.

Erfahrungsaustausche von Vereinen:

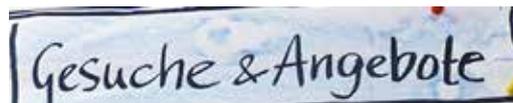
Thema	Wir teilen gern unsere Erfahrungen	Wir suchen Rat
Fördermittelakquise, Sponsoring, Spenden	BCC e.V. Spendenakquise	
„Kräfte bündeln – Neues schaffen: Kooperation!“	IG Neustadt Projekte/Veranstaltungen zu gemeinsamen Themen	BCC e.V.
„Vereinsführung leicht gemacht“	BCC e.V. Mitgliederverwaltung, Beiträge, Steuererklärung...	Jugendclub Herschdorf e.V.

Und wie weiter?

Bitte nehmen Sie miteinander Kontakt auf, vereinbaren Sie Ort und Termin, machen Sie den Erfahrungsaustausch bekannt. Laden Sie andere Vereine dazu ein!

Ihre Ansprechpartnerin:

KOMET-Projekt Koordinatorin Ute Bönisch
 Modellraumbüro „KOMET“ Rathaus II
 Markt 13, 98701 Großbreitenbach
 Tel: 036781 249214 | Email: Ira-komet@gmx.de



Sportjugend Ilm-Kreis bietet Ausleihe von Sport- und Spielgeräten an:

- Hüpfburg
- Riesen-Menschenkicker
- verschiedenste Sport- und Spielgeräte
- GPS-Geräte
- Beamer u.a.m

Kontakt: www.sportjugend-ilmkreis.de

→Datenschutzrechtlich sollte jeder Verein die durch die Verwaltung der LG Gbb gesendeten Unterlagen zu den Vereinsdaten unterzeichnet wieder zurücksenden, da sich ansonsten eine Kommunikation zwischen Verwaltung und Verein schwierig gestalten wird.

→Mit der Stadt Ilmenau sollen hinsichtlich des Themas Vereinsunterstützung und Veröffentlichungen, Gespräche zur Zusammenarbeit gesucht werden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Heike Bluhm | Stadt Großbreitenbach, Markt 11, 98701 Großbreitenbach
Email: h.bluhm@vg-grossbreitenbach.de | Tel.: 036781 48 120



7. Ausblick

Weiterarbeit an den Themen

Im Rahmen des KOMET-Projektes können Ideen und Ansätze zur Stärkung des Vereinslebens in den kommenden Monaten weiterhin unterstützt werden. Es ist geplant, an den Ergebnissen der Umfrage und der WERKSTATT Vereinsleben weiterzuarbeiten. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei der Projektkoordinatorin.

Veröffentlichung der Umfrageergebnisse

Bis Ende April wird die detaillierte Auswertung der Fragebögen zur Vereinsumfrage in schriftlicher Form vorliegen. Allen Vereinen, von denen eine aktuelle Emailadresse vorliegt, bekommen diesen Bericht zugemailt. Das Dokument wird auch auf der Internetseite des KOMET-Projektes zum Lesen und Herunterladen bereitgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin:

KOMET-Projektkoordinatorin Ute Bönisch

Modellraumbüro „KOMET“ Rathaus II
Markt 13 , 98701 Großbreitenbach
Tel: 036781 249 214 | Email: lra-komet@gmx.de
www.biosphaere-komet.de



Die Mitarbeiter des Landratsamtes, der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach und des KOMET-Projektes bieten allen Vereinen und Initiativen ihre Unterstützung an.

